

Ein Anwältin für Peterswerder und umzu

Getreu ihrem Motto „Mit Herz und Verstand“ arbeitet die Juristin Gudrun Winkelmann seit 20 Jahren im Stadtteil

PETERSWERDER. Seit 20 Jahren verhilft die Anwältin Gudrun Winkelmann mit juristischer Kompetenz und geduldigem Ohr ihren Mandanten aus der Nachbarschaft und ganz Bremen zu ihrem Recht. Schwerpunkt ihrer Kanzlei an der Hamburger Straße 199 ist dabei die Vertragsberatung und Konfliktlösung für Privatpersonen, Selbstständige und Firmen. Doch auch älterer Menschen suchen ihre Kanzlei mit rechtlichen Alltagsproblemen, dem Wunsch einer guten Testaments- und Vorsorgegestaltung, sowie der Frage nach Patientenverfügungen und Bestattungsvorsorge auf.

„Ich verstehe mich als Allgemeinanwältin“, sagt Gudrun

Winkelmann über sich selbst. Dies drücke sich auch aus durch die Mitgliedschaft in der Arbeitsgemeinschaft „Allgemeinanwalt im DAV“ sowie in breit gefächerten Fortbildungen und zahlreichen Qualifizierungen, unter anderem in den Bereichen Vertragsrecht, Arbeit, Miete, Sozial- und Erbrecht, privatem Baurecht- oder Opferschutz, aus. Auch Künstler erhalten bei ihr guten Rat, zum Beispiel für den Umgang mit der Künstlersozialversicherung oder der Vertragsgestaltung.

„Eine gute Vertragsberatung und -gestaltung kann den Mandanten viel Geld sparen“, ist sie überzeugt. „Denn Verträge werden in guten Zeiten für schlech-

te Zeiten erstellt.“ Dies gilt für Firmeninhaber, wie für Familien oder Beteiligte einer Lebensgemeinschaft. Zusätzlich ließ sich Gudrun Winkelmann im März 2011 als Testamentsvollstreckerin ausbilden.

Die Juristin legt großen Wert auf die Arbeit in Netzwerken und auf soziale Verantwortung. So engagiert sie sich im Vorstand der Werbegemeinschaft Peterswerder. In der Kanzlei engagiert sie sich für junge Menschen und bildet mit Christin Kretschmer und Franziska Lange mit Erfolg den beruflichen Nachwuchs aus. (EMSN)

Infos und Kontakt gibt es unter www.winkelmann-recht.de.



Ein eingespieltes Team im Peterswerder: Rechtsanwältin Gudrun Winkelmann und ihre Mitarbeiterin Christin Kretschmer an der Hamburger Straße. Foto: HO